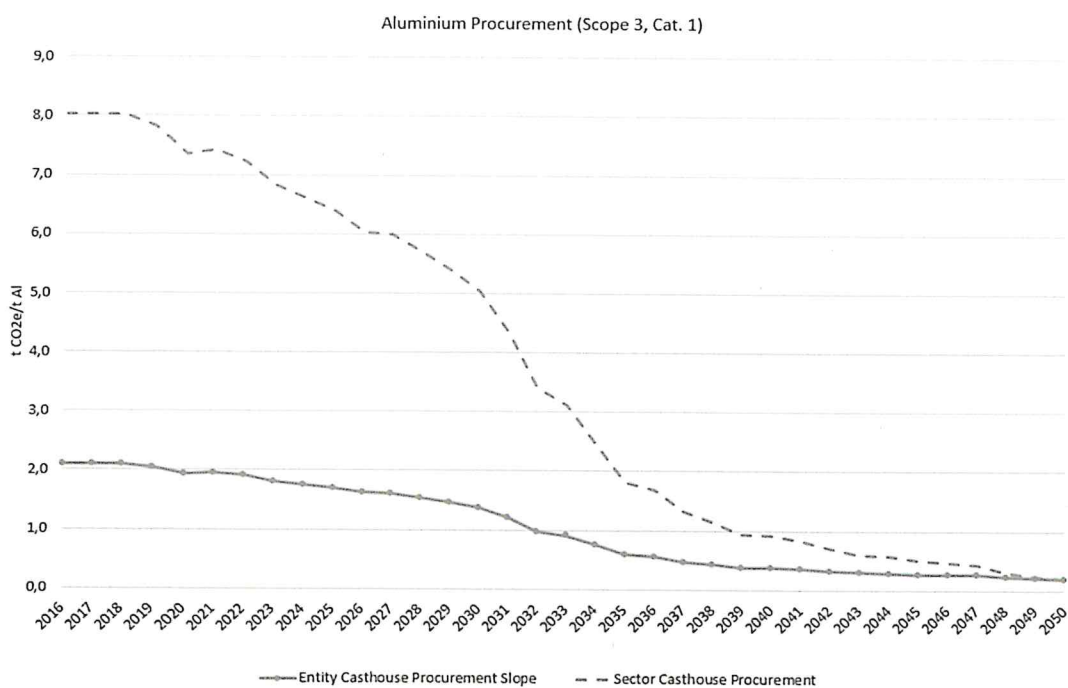
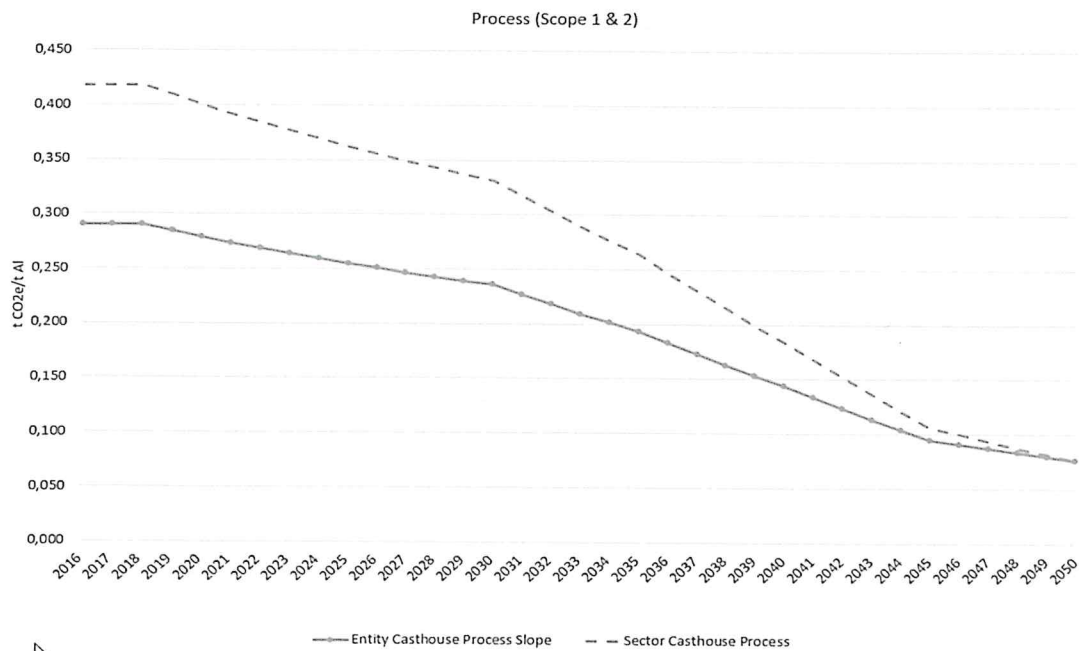


Ergänzungen zum Thöni Nachhaltigkeitsbericht 2023

1. Darstellung des Treibhausgasreduktionspfades bis 2050

Erstellt auf Basis des verpflichtenden ASI-Entity-GHG-Pathways-Calculation-Tools.



2. Beschwerdemechanismus für externe Stellen

Seit Oktober 2024 haben auch externe Stellen die Möglichkeit, das anonyme Thöni Hinweisgebersystem zu nutzen.

Dieses ist über www.thoeni.com am Ende der Startseite verfügbar.

3. Benchmark Arbeitsunfallraten Thöni Deutschland

Die Thöni Deutschland GmbH ist der BHGM (Berufsgenossenschaft Holz und Metall) zugeordnet. Diese bringt jährlich einen Bericht heraus, dessen Kennzahlenberechnung einen seriösen Vergleich der von uns im Nachhaltigkeitsbericht angegebenen Unfallrate zulässt.

Unfallhäufigkeit meldepflichtiger Arbeitsunfälle je 1 Mio. Arbeitsstunden*

	2022	2023
Thöni Deutschland	17,48	16,87
BGHM	20,41	20,12

*ohne Wegunfälle

4. Recyclingstrategie Aluminium Thöni Deutschland

Konsequentes Recycling ist für uns der Schlüssel zum Erfolg.

Durch unsere hohe Recyclingquote kann der CO₂-Fußabdruck verringert werden.

Durch eine kontinuierliche Verbesserung in unseren Produktionsabläufen minimieren wir die anfallenden Prozessschrotte. Alle prozessbedingten Schrotte aus der Gießerei werden hauptsächlich intern, aber auch extern verwertet und wieder eingesetzt.

100% Verwertung extern:

Bolzen - Verkauf an die Kunden

Krätze - Verwertung über externe Partner mit Rücklauf des Aluminiumanteils

Späne - Verwertung über externe Partner

100% Recycling im Haus durch Einschmelzen

- von Sägeresten

- des Rücklaufs aus dem Schmelz- und Gießprozess

- Fehlchargen

Telfs/Kempton, am 26.11.2024

Ing. Helmut Thöni

CEO